

PANAKUSTIKA präsentiert

Kowalski's Katz' oder the Rest of the fuckin' Story

Instrumentaltheater von Volker Heyn (2002/03)

für Percussion, Keyboard, E-Gitarre, E-Bass, elektrifiziertes Cello, Tonband und Live-Electronics

Montag, 29.06.2015, 20 Uhr, Walhalla Spiegelsaal

Mauritiusstraße 3a , Wiesbaden

Tickets: 10€ VVK, 12 € AK, ermäßigt 50%

Jurek Beckers Roman „Jakob der Lügner“ findet in Volker Heyns Kowalski's Katz' eine imaginäre, wahnwitzige Fortsetzung. Ein postapokalyptisches Szenario mit düsteren Tonbandklängen, einem Metallschrott spielenden Schlagzeuger und einer nur etwas merkwürdig klingenden not-the-real-thing-Rockband verspricht ein Querhörer-würdiges Erlebnis zwischen experimenteller Musik, Free Jazz, Heavy Metal und Hörspiel.

Kowalski – Jakobs/Jake's Verbündeter in der fixen Idee eines Kurzwellenempfängers – überlebt den Holocaust. 1947 landet er in Manhattan, Lower East Side, um seine Erinnerungen, das Trauma, niederzuschreiben und auf Tonband zu sprechen. Er muss feststellen, dass er die Geister der Vergangenheit gerufen hat.

Anhang:

Bis vor wenigen Jahren war Kowalski führendes Mitglied eines weltweit operierenden Instituts Zur Förderung Von Unbequemen Erkenntnissen. Er lebt heute in Red House Mansions, Boa Boa, SE Oceania.

Kowalski - Volker Heyn

Perkussion – Rie Watanabe

Keyboards - Christoph Stöber

E-Gitarre - Steffen Ahrens

Cello - Jan-Filip Ťupa

E-Bass - Niklas Seidl

Klangregie - Roman Pfeifer

Dramaturgische Beratung - Verena Billinger

Eine Kooperation von handwerk, leise dröhnung, Jan-Filip Ťupa & Volker Heyn.

Veranstaltet von der Kooperative New Jazz Wiesbaden in Kooperation mit dem Walhalla Theater.

Gefördert durch das Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden und das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst, ausgezeichnet als Konzert des Deutschen Musikrates.

Weitere Infos unter

www.panakustika.de